



Die Rakede

Mit voller Schubkraft in den HipHop- Himmel

Dürfen wir vorstellen? „Die Rakede“ aus Köln! In jedes ihrer sechs Elemente zerlegt, besteht sie aus den Frontmännern Triebwerk I, II und III, Bass, Gitarre, Keyboard, Schlagzeug und Boardcomputer. All das verpackt in einer energiegeladenen Bühnenshow mit zahlreichen unerwarteten Aktionen und schrillen Kostümen, lässt jeden Zuschauer schnell erkennen: Diese Jungs sind tatsächlich vom Mars und haben was Heißes mitgebracht.

2006 gegründet, bieten „Die Rakede“ einen erfrischenden „Weltraumstil“ der Extraklasse, der augenzwinkernd aus Rap, Elektro, Soul und Rock zitiert und durch die markanten Stimmen der drei Frontmänner Triebwerk I, II und III seine ganz eigene Note erhält. Diese Einflüsse bieten dem Hörer ein einzigartiges breites Soundspektrum mit viel eigenem Charakter. All das bezeichnet die Band als intergalaktische Weltraummusik mit freshen Beatz. Möglich wird die Umsetzung dieses eigenen Stils vor allem durch die Tatsache, dass „Die Rakede“ alle ihre Songs selbst schreibt und produziert, was auch für die Musikvideos der Band gilt. „Wo geht's ins All?“, „JungFANflug“ und „Das ist nur der Anfang“ wurden allesamt in Eigenregie bzw. unter Mitarbeit des Newcomer-Videoproduzenten Kai Klassen gedreht. Die Begeisterung für ferne Galaxien bestimmt aber nicht nur die eigene musikalische Einordnung von „Die Rakede“, sondern spiegelt sich auch in den Texten und Songtiteln wieder.

„Komm lass uns endlich abgehn“

Obwohl die Formation erst 2008 begann Live-Shows zu spielen, ist sie in der Zwischenzeit bereits in ganz Deutschland aufgetreten und vereint eine beträchtliche Fangemeinde mit ihrer Musik. Beweise dafür sind viele tausend Klicks auf Youtube und Myspace, Gruppen im StudiVZ mit mehreren hundert Mitgliedern, TV-Interviews und Airplay auf diversen Radiostationen. Mit der Volkswagen Sound Foundation werden sie nun die Unterstützung bekommen, die es ihnen ermöglicht, einen nachhaltigen Erfolg in der Musikwelt zu erlangen. Dass in jedem von uns aus frühen Kindheitstagen noch der Wunsch Astronaut zu werden steckt, zeigt das hohe Interesse an den Botschaftern der „intergalaktischen Weltraumliebe“:

Anfang des Jahres landeten sie im Festsaal Kreuzberg auf Einladung des Streetwear Labels IRIE DAILY, die sich prompt in die lange Liste der Supporter eingeschrieben haben – und spätestens seit diesem Auftritt gilt die Band in der Berliner Szene als absoluter Geheimtipp für 2010!

Die Chemie zwischen Samy Deluxe und seiner Patenband stimmte sofort: „Von Samy Deluxe persönlich ausgewählt zu werden ist ein intergalaktischer Ritterschlag. Natürlich ist der Support der Sound Foundation mit dem Workshop, dem Bus und der Finanzspritze genial – aber mit Samy Deluxe am Start zu sein ist der Burner“, triumphiert Julian Schmit bekannt als „Triebwerk I“, einer der drei Frontmänner von „Die Rakede“.

Für 2010 haben sich die Jungs einiges vorgenommen und versprechen sich durch ihre Patenschaft zum Volkswagen Sound Foundation TopAct Samy Deluxe noch einen weiteren Schub in Richtung HipHop-Galaxie.